

Zeigen Sie Profil: Pflegen Sie Ihre Online-Reputation



Inhalt

Einführung	3
Gründe für die Notwendigkeit einer Online-Reputation	4
Überwachung der Online-Reputation.....	5
Datenschutz auf Sozialen Netzwerken.....	6
Facebook	6
Twitter	6
LinkedIn.....	6
Wie Sie alles unter einen Hut bringen	7
So viele Soziale Netzwerke, so wenig Zeit!.....	7
Das richtige Tool für Sie.....	7
Sie bloggen auch gern?	7
Erkunden Sie, was zu Ihnen passt	8
Websites zur Verwaltung diverser Online-Aktivitäten.....	8
Ihre Prioritäten und wie sie zu erreichen sind.....	8

Einführung


Was ist der Unterschied zwischen Ihrem beruflichen und Ihrem sozialen Profil aus Sicht Ihrer Online-Reputation? Viele Personalvermittler (ob Arbeitsvermittlungen oder direkte Arbeitgeber) sehen hier keinen wesentlichen Unterschied: beide Profile sind verfügbar und gelten als gleichsam maßgeblich, um einen Bewerber anzunehmen oder abzulehnen.

Überraschend viele Arbeitgeber und Personalvermittler nutzen Suchmaschinen und soziale Netzwerke, um potentielle Angestellte zu selektieren. In Großbritannien durchgeführte neue Forschungen kamen zu dem Ergebnis, dass 77% der Arbeitsvermittlungen zur Selektion der Kandidaten Suchmaschinen verwenden, während 25% der Personalverantwortlichen diese Aufgabe selbst ausführen.

In den USA ist die Selektion der Kandidaten über das Internet

allgemein verbreitet. 75% der Teilnehmer einer Umfrage gaben an, über unternehmensinterne Vorschriften hinsichtlich der OnlineRecherche von Bewerbern zu verfügen. Beunruhigender ist jedoch die Tatsache, dass 70% der Befragten angaben, Kandidaten aufgrund der recherchierten Informationen schon eine Absage erteilt zu haben. Gerade jetzt kommt es entscheidend darauf an, dass Sie das online von Ihnen vermittelte Bild selbst prägen und Ihre Online-Reputation als Werkzeug zur Umsetzung Ihrer Ziele verwenden.





Eine von Microsoft durchgeführte Umfrage erbrachte das erfreuliche Ergebnis, dass 86% der Unternehmen der Aussage, eine positive Online-Reputation beeinflusse ihre Wahrnehmung eines Bewerbers, zustimmen.

In diesem Leitfaden stellen wir Ratschläge und Hilfestellungen für die

Überwachung der über Sie verfassten Aussagen sowie dafür, wie Sie Ihre Online-Reputation ausbessern und auf welche Art und Weise Soziale Netzwerke und das Internet einen Vorteil bei der Umsetzung Ihrer beruflichen Pläne darstellen können, bereit.

Gründe für die Notwendigkeit einer Online-Reputation

Ist Ihre Online-Aktivität nur begrenzt und taucht Ihr Name nach keinem Suchvorgang in den Suchergebnissen auf, vergeben Sie eine große Chance der eigenen Profilierung bei potentiellen Arbeitgebern. Obgleich nicht alle Personalvermittler Google verwenden, um sich über Kandidaten schlau zu machen, kamen in Großbritannien durchgeführte Studien zu dem Ergebnis, dass 77% aller Personalverantwortlichen dies sehr wohl tun. Durch die aktive Verwaltung Ihrer Online-Reputation bietet sich Ihnen die Gelegenheit, Ihre Bewerbung zu stärken und sich als unbedingt anzustellender Experte zu positionieren. Darüber hinaus demonstrieren ein Berufsprofil auf

Xing oder LinkedIn und relevante Beiträge in Branchenforen Ihre Online-Intelligenz und leisten einen Beitrag zur Branche. Mit einer sorgfältig aufgebauten Online-Reputation ist es Ihnen möglich, Ihre wesentlichen Kompetenzen und Ergebnisse hervorzuheben und sich einen guten Namen zu erwerben, durch den Sie sich positiv von anderen Bewerbern abheben. Neben dem Erfordernis der aktiven Überwachung zur Aufrechterhaltung der positiven Online-Reputation bringt die Erstellung eines aktiven persönlichen Online-Markenzeichens weitaus mehr Vorteile als Risiken mit sich.

Überwachung der Online-Reputation

Ob es sich um Ihr Profil auf sozialen Netzwerken wie Facebook und Xing handelt, oder um Beiträge, die Sie auf Blogs und Internetauftritten von Unternehmen verfasst haben: einen digitalen Fußabdruck hinterlässt jeder. Daher ist es äußerst wichtig, dass Sie die über Sie gemachten Aussagen im Auge behalten und wissen, womit man Ihren Name assoziiert – schließlich soll Ihnen der Traumjob dadurch nicht verloren gehen.

Mit zunehmend fließenden Grenzen zwischen Privat- und Berufsleben ist es äußerst wichtig, dass Sie proaktiv die Gesamtheit Ihrer Online-Aktivität, persönlich wie beruflich, überwachen. Um die Bedeutung der Minimalisierung digitaler Fauxpas zu verstehen genügt ein Blick auf die jüngsten Beispiele der Personen, die Ihren Arbeitsplatz aufgrund von unangebrachten Kommentaren über Ihren Vorgesetzten/ihr Unternehmen auf Sozialen Netzwerken verloren haben.

Der Schlüssel zu einer erfolgreichen Überwachung Ihrer Online-Reputation ist die regelmäßige Überprüfung nach Aktualisierungen und die prompte Reaktion bei auftretenden Problemen.

Eine der einfachsten Methoden der Überwachung sämtlicher über Sie verfasster Aussagen und jener Informationen, die auch potentielle Arbeitgeber sehen, ist die Eingabe Ihres Namens in Google und die anschließende Durchsicht der Suchergebnisse. Liefert die Google-Suche Ergebnisse, die Sie nicht im allerbesten Licht darstellen, besuchen Sie die ursprüngliche Website/Quelle und löschen Sie den entsprechenden Eintrag. Auch sog. Google Alerts können hilfreich sein, da diese Ihnen Aktualisierungen übersenden, sobald etwas online über Sie verfasst wird, wodurch Sie Ihre Reputation einfacher aktiv verwalten können.

Nach demselben Muster können Sie auch in anderen Suchmaschinen und auf Twitter und regelmäßige Suchvorgänge durchführen, um sich so einen lückenlosen Überblick Ihrer Online-Darstellung zu verschaffen. Darüber hinaus können Sie auch sonstige Meldungen, wie TweetBeep abonnieren oder sonstige Online-Tools, wie MonitorThis, verwenden.

86%

der Unternehmen stimmen der Aussage, eine positive Online-Reputation beeinflusse ihre Wahrnehmung eines Bewerbers, zu.

Microsoft survey



Datenschutz auf Sozialen Netzwerken

Eröffnen Sie ein Benutzerkonto auf Sozialen Netzwerken, sollten Sie zunächst die Datenschutzeinstellungen Ihres Profils festlegen.

Nachstehend folgen einige Tipps, die es bei den wichtigsten Sozialen Netzwerken zu beachten gilt:

Facebook

- Fotoalben - verfügen über eigene Datenschutzeinstellungen. Wählen Sie maximalen Schutz (schließlich möchten Sie nicht, dass Ihr zukünftiger Arbeitgeber die Bilder Ihres letzten Urlaubs in Las Vegas sieht). Löschen Sie sämtliche Markierungen auf Fotos, auf denen Sie nicht markiert sein möchten.
- Anwendungen - viele der Anwendungen, die Sie im Laufe der Zeit akzeptiert haben, geben Ihre Daten auch für Dritte frei. Löschen Sie möglichst alle Anwendungen, die Sie nicht nutzen.
- Wer kann Sie finden? Die Entscheidung, ob Suchmaschinen Sie auffinden können oder nicht, oder wie öffentlich Ihr Profil sein soll, sowie die entsprechende Anpassung Ihrer Facebook-Einstellungen, obliegen Ihnen.
- Denken Sie über die Gründung verschiedener „Freundeskreise“ mit unterschiedlichen Zugriffsberechtigungen nach; dadurch können Sie Freundschaftsanfragen annehmen, ohne den Schutz Ihrer Daten zu gefährden.
- Ihre Pinnwand - da Sie nicht wissen, was für Inhalte Ihre Kontakte ggf. auf Ihre Pinnwand hochladen oder dort veröffentlichen, stellen diese ein Risiko dar. Dieses Risiko lässt sich am Besten mit der Überwachung der verfassten Einträge minimieren. Wird eine unangebrachte Nachricht auf

Ihrer Pinnwand verfasst, ist diese umgehend zu löschen. Wird ein Foto veröffentlicht, das für Sie kompromittierend ist, bitten Sie Ihren Kontakt, es zu entfernen. Vergleichbare Leitlinien beziehen sich auch auf die Überwachung Ihres LinkedIn-Kontos.

Twitter

- Entscheiden Sie zunächst, wie öffentlich Ihr Profil sein soll und stellen Sie es dann entsprechend ein. Viele Menschen sind der Meinung, dass sie ihre bei Twitter verfassten Beiträge für alle Benutzer weltweit freigegeben müssen. Warum jedoch sollten Sie Ihre Gedanken jemandem mitteilen, der nicht einmal Ihre Telefonnummer kennt?
- Äußerste Vorsicht ist geboten bei der öffentlichen Freigabe von Informationen, die Communities beleidigen oder Ihnen Schwierigkeiten bei der Stellensuche bereiten könnten.
- Möchten Sie Ihre Tweets für weitere Netzwerke freigeben, die sowohl von geschäftlichen als auch von privaten Kontakten verwendet werden, empfiehlt sich die Erstellung eines separaten Profils für jeden Stil, sodass unangebrachte Beiträge in Wirtschaftskreisen nicht bekannt werden.

LinkedIn

- Bedenken Sie gut, was Sie auf Ihrem öffentlichen Profil anzeigen möchten, da die Ansicht Ihres gesamten Profils den Benutzern als Grundeinstellung gestattet ist. Dies ist zu berücksichtigen.
- Als Bild empfiehlt sich die Verwendung Ihres besten professionellen Bildes.

Jeder dritte Arbeitgeber hat schonmal einem Bewerber wegen unpassenden Aussagen im Internet abgesagt.

- Verschieben Sie Ihre Tweets mithilfe der LinkedIn-Anwendung für Tweets auf die LinkedIn-Seite, ist zur Verlinkung ein Geschäftsprofil von Twitter zu verwenden, da sämtliche Tweets automatisch geladen werden und sich die Kommentare,

die angezeigt werden sollen, nicht auswählen lassen.

Lange Rede, kurzer Sinn: geben Sie keine Informationen frei, die nicht für die Öffentlichkeit bestimmt sind.

Wie Sie alles unter einen Hut bringen...

So viele Soziale Netzwerke, so wenig Zeit!

Sind Sie präsent auf Xing, LinkedIn, Facebook, Twitter, YouTube, MySpace, Blogs und Flickr, ist die einzelne Veröffentlichung derselben Aktualisierung auf sämtlichen Plattformen eine zeitraubende Angelegenheit.

Um auf verschiedenen Sozialen Netzwerken Ihre aktuellsten Gedanken, Meinungen und Erkenntnisse zu veröffentlichen, stehen Ihnen eine Reihe von Tools zur Verfügung, die Ihnen die Freigabe einer Aktualisierung auf mehreren Sozialen Netzwerken gleichzeitig ermöglichen.

Das richtige Tool für Sie

Benutzer von Facebook, Twitter, MySpace, LinkedIn, Google Buzz und Foursquare

Tweetdeck hat sich inzwischen bei vielen Nutzern etabliert. Ihre Aktualisierungen in den vorstehenden Netzwerken lassen sich rasch und problemlos auszuführen. Es gilt zu bedenken, dass Sie in jedem Netzwerk die passenden Informationen freigeben (die gleichzeitige Aktualisierung von LinkedIn und Facebook könnte der falsche Schritt sein, da die Themen nicht unbedingt für beide Plattformen geeignet sind).

Sie bloggen auch gern?

FriendFeed.com und Ping.fm sind speziell für fortgeschrittene Nutzer ideal. Sie aggregieren Feeds in Echtzeit und vereinen Ihre Updates aus Sozialen Netzwerken sowie Blogs, Seiten zum Mikroblogging. Außerdem können Sie direkt im Tool selbst eigene Kanäle zur Filterung erstellen.

Erkunden Sie, was zu Ihnen passt

Diese Tools sind lediglich die Spitze des Eisbergs der Welt der Sozialen Medien. Mit der zunehmenden Entwicklung von Smartphones und sonstigen Anwendungen entwickelt sich auch die Technik zum Teilen von Neuigkeiten und Diskussionen.

Hören Sie sich um, was Ihre Kollegen tun, durchsuchen Sie das Internet, verfolgen Sie die Nachrichten. Soziale Medien haben sich fest etabliert. Halten Sie daher Schritt mit der Technik, um die Vorteile Ihrer erstellten Online-Reputation zu kommen.

Websites zur Verwaltung diverser Online-Aktivitäten

www.FriendFeed.com
www.tweetdeck.com



Ihre Prioritäten und wie sie zu erreichen sind

	Einen neuen Job finden	Präsentation Ihres Fachwissens	Kontakte knüpfen
Vorteile einer Online-Präsenz	<p>Streben Sie einen Wechsel des Arbeitsplatzes an, ist Ihre Online-Präsenz das potentielle Sprungbrett für die große Gelegenheit. Die Erstellung einer vertrauenswürdigen Online-Präsenz vermittelt das Bild des erfahrenen Profis.</p> <p>Dieses vermittelte Bild wird auf potentielle Arbeitgeber einen großen Eindruck machen. Sie können auch Ihre Sichtbarkeit und Abdeckung verbessern (Positionen finden und gefunden werden) und problemlos Unternehmen und Freunde kontaktieren. Auf diese Art und Weise wird es Ihnen möglich, sich über Positionen auszutauschen, für die Sie sich interessieren und zu Ihrem Wissen über bestimmte Unternehmen beitragen, was sich bei der Stellensuche als nützlich erweisen kann.</p>	<p>Im Internet lässt sich Ihre Sichtbarkeit dem Zielpublikum gegenüber spielend verwirklichen und Sie können Ihr Fachwissen auf einer ganzen Reihe von Foren präsentieren, indem Sie Beiträge verfassen, die Lösungsansätze zu branchenspezifischen Problemen liefern, bzw. diesbezügliche Erkenntnisse und Beratung bieten. Um in den Ruf eines Experten zu kommen, müssen Sie nicht mehr als Andere wissen. Sie müssen sich dagegen sehr gut im jeweiligen Thema auskennen und in der Lage sein, Ihrem Zielpublikum Wissen zu vermitteln.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die ideale Gelegenheit, Personen wiederzufinden, mit denen Sie zusammen studiert haben, alte Kollegen oder auch Freunde aus der Kindheit • Halten Sie die Verbindung zu Freunden aufrecht, auch wenn sie im Ausland leben. • Geben Sie Bilder, Videos und Links frei und teilen Sie Bekannten Ihre Gedanken mit. Direktversand von Nachrichten an Ihre • Kontakte. Oder verwenden Sie die Chat-Funktion, um sich live mit ihnen zu unterhalten.
Zu Strategy	<ul style="list-style-type: none"> • Ihr Profil muss sich stets auf dem neuesten Stand befinden. • Aktiv sein - tweeten und kommentieren Sie, teilen Sie Ihre Ideen mit • Legen Sie einen Blog/einen Internetauftritt an. Veröffentlichen Sie aktualisierte und anspruchsvolle Informationen und verlinken Sie Ihre Seite mit Ihrem Profil im entsprechenden Sozialen Netzwerk. • Im Lebenslauf und in den Profilen sind Schlüsselwörter zu verwenden. • Die Art der auf Ihrem Profil/Blog/ Internetauftritt verfügbaren Informationen ist stets zu beobachten (Kommentare, Fotos, usw.). • Es empfiehlt sich, gute Arbeitszeugnisse früherer/neuer Positionen vorweisen zu können. • Bedenken Sie, wessen Nachrichten Sie verfolgen und welche Personen Ihre Nachrichten verfolgen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Blog (präsentiert das Fachwissen in aufgelockerter Form und auf sachkundige Art und Weise) • Halten Sie Vorträge auf Konferenzen und verlinken Sie die Informationen im Internet. Schreiben Sie Artikel/Bücher/PDFs (z. B. über den Lösungsansatz eines Problems). • Tweeten Sie über die aktuellen Branchennachrichten. • Laden Sie ein Lehrvideo hoch. • Nehmen Sie an Diskussionsrunden auf Sozialen Netzwerken teil, um so Ihre Sachkenntnis und Ihr Engagement zu demonstrieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die ideale Gelegenheit, Personen wiederzufinden, mit denen Sie zusammen studiert haben, alte Kollegen oder auch Freunde aus der Kindheit • Halten Sie die Verbindung zu Freunden aufrecht, auch wenn sie im Ausland leben. • Geben Sie Bilder, Videos und Links frei und teilen Sie Bekannten Ihre Gedanken mit Direktversand von Nachrichten an Ihre Kontakte. Oder verwenden Sie die Chat-Funktion, um sich live mit ihnen zu unterhalten.
Netzwerke	<ul style="list-style-type: none"> • LinkedIn • Xing (Deutschland) • Viadeo (Frankreich) • Twitter • Facebook • MySpace • YouTube • Orkut (Brasilien) • Visueller Lebenslauf • Persönlicher Internetauftritt • Ecademy • Perfspot • Plaxo 	<ul style="list-style-type: none"> • LinkedIn (in Deutschland Xing, in Frankreich Viadeo, im Asien-Pazifik-Raum Ning) • Branchenspezifische Netzwerke (z. B. Stackoverflow für EDV) • Facebook • YouTube • Wikipedia • Unternehmensinterne Netzwerke • Twitter • Quora 	<ul style="list-style-type: none"> • Facebook • Twitter • MySpace • Ning • Orkut
Abdeckung	<ul style="list-style-type: none"> • Teilen Sie auf Ihrem Netzwerk ggf. mit, dass Sie auf der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz sind. • Laden Sie ein seriöses/ansprechendes Portraitfoto hoch. • Aktualisieren Sie regelmäßig Ihren Lebenslauf/die Angaben zu Ihrer Person. Aktualisierte Profile werden bei der Suche nach Kandidaten zuerst angezeigt. • Damit Personalvermittler es leichter haben, Sie zu finden, sind im Lebenslauf und in den Profilen relevante Schlüsselwörter zu verwenden. • Treten Sie Alumni-Gruppierungen ehemaliger Hochschulstudenten bei. 	<ul style="list-style-type: none"> • Treten Sie relevanten Gruppen auf LinkedIn bei und nehmen Sie an Diskussionsrunden teil. Seien Sie aktiv, demonstrieren Sie Ihre Kommunikationsfähigkeit und teilen Sie Ihr Wissen mit. • Suchen Sie die Bekanntschaft mit den richtigen Personen. • Lassen Sie sich Empfehlungsschreiben von Vorgesetzten/Kollegen ausstellen, die Ihre Fachkenntnisse beschreiben und belegen können. • Erstellen Sie ein ausführliches Profil, das eine Aufschlüsselung Ihrer Kompetenzen umfasst. 	<ul style="list-style-type: none"> • Treten Sie Online-Gruppen und Foren bei, um an Unterhaltungen teilzunehmen, geben Sie Ratschläge ab, usw. • Verfassen Sie keine Kommentare, die sich kompromittierend auf Ihre Reputation auswirken könnten. - bleiben Sie neutral (d. h. keine unangebrachten Kommentare, politischen Ansichten, Kritik an früheren Arbeitgebern, usw.)

Unsere Karriereleitfäden

Dieser Leitfaden ist Bestandteil des Engagements, unsere Kunden und Kandidaten zu unterstützen und marktführende Lösungen für den Bereich der Personalbeschaffung anzubieten.

Als eines der weltweit führenden Beratungsunternehmen für den Bereich Personalbeschaffung sind wir stolz auf die Tatsache, dass wir in einer Vielzahl von Branchen bedeutende Personalberater sowohl für Fachkräfte als auch für Unternehmen sind.

Die Reihe unserer Karriereleitfäden bietet Ratschläge zu bewährten Verfahren und gewährt Einblicke in die aktuellsten Nachrichten aus dem Personalwesen, was wiederum zur Sicherung Ihrer nächsten Stelle beitragen kann.

Weitere Karriereleitfäden der Reihe:

Einladung zum Vorstellungsgespräch:
Erstellen Sie den perfekten Lebenslauf
Ein Karriereleitfaden von Real Life Sciences

Zusage für den Job:
Erfolgreiches Führen von Vorstellungsgesprächen
Ein Karriereleitfaden von Real Life Sciences

